Wochenblatt.

Friedrich Wagner, Herausgeber.

Scranton, den 16. Mai 1872.

— Bei der letzten Sitzung unserer Staats Legislatur wurde ein Supplement zum Schulgesetze passirt, wonach künftighin in jedem Distrekte der Schultermin von 4 auf 5 Monate per Jahr verlängert werden soll.

— Eine Depesche aus Carlisle, Cumberland County, vom 12. Mai sagt: — „Seit etwa sechs Tagen wüthet ein verheerender Waldbrand am South Mountain. Das Feuer begann in der Nähe der Pine Grove Schmelzhütten. Heute wüthet es ärger als je zuvor und es kommt rasch die Bergabhänge gegen Halifax Spring zu herunter."

— Nach kurzem, aber schwerem Leiden starb letzten Freitag auf Long Island, New York, im 42. Lebensjahre Herr Morgan Göpp, Mitglied der Advokatenfirma Göpp u. Stern. Hr. Göpp war einer der geachtetsten und beliebtesten deutschen Advokaten New-York's. Er war ein fein gebildeter Mann, von edlem Charakter und sanften, angenehmen Sitten. Er war in Stuttgart, Württemberg, geboren und kam als Kind nach Amerika.

— Thomas Buchanan Read, der berühmte amerikanische Dichter und Maler, ging am Abende des 11. Mai, kurz nach seiner Rückkehr aus Europa, in dem „Astor House" zu New York mit Tode ab. Er war 1822 in Chester County, Pa., geboren.

— Die „Westliche Post" in St. Louis hat bereits Succurs erhalten,—die „Freie Presse" in Chicago und das „Volksblatt" in Pittsburg unterstützen Greeley.

— Die Art und Weise, wie der Süden gegenwärtig regiert wird, läßt sich aus folgendem, in einer Petersburger (Va.) Zeitung erschienenen Inserat abnehmen: — „Ein Mann von Main verwaltet die Postoffice; ein Mann aus Vermont vertritt uns im Congreß; ein Individuum von Pennsylvanien ist unser Straßen-Commissair; ein Mann von Massachusetts ist unser Revenue-Beamter; ein Mann aus Philadelphia bekleidet das Gefängniß Aufseher-Amt; der Polizei Chef ist ein Pennsylvanier; zwei Neger repräsentiren uns im Hause der Staats-Legislatur und ein Mann aus Massachusetts ist unser Senator."

— Am nächsten 7. August werden sich die Vertreter der katholischen Unterstützungsvereine dieses Staates in dem Repräsentantenhause in Harrisburg versammeln, um eine „Staats Union" zu bilden. Man erwartet, daß gegen 400 Delegaten an den Berathungen dieser Convention theilnehmen werden.

— Die Supreme Court von Ohio hat entschieden, daß die Organisation separater Schulen für Negerkinder nicht im Widerspruch ist mit dem 14ten Amendement der Constitution der Ver. Staaten.

— Im Repräsentantenhause ist die Bill, welche die Einführung von Postkarten autorisirt, passirt. Wenn die Bill, wie zu erwarten ist, Gesetz wird, so wird man künftig kurze Mittheilungen über das ganze Gebiet der Ver. Staaten für einen Cent versenden können. Die Postkarte macht Briefbogen, Frankomarke und die mit dem Gebrauch derselben verbundenen Weitläuftigkeiten überflüssig.—Allerdings ist sie nur für solche Mittheilungen geeignet, die nicht vertraulicher Natur sind.

— In New York sind bereits Fälle von Sonnenstich vorgekommen.

— Der Herr Schwager Casey in New Orleans hat endlich doch noch über die Klinge springen müssen. Er und sein Assistent und Helfershelfer Herwig wurden veranlaßt, auf ihre Aemter zu resigniren. Von dem Dritten im Bunde, Packard, lasse man noch nichts.

— Die demokratische National Convention soll am 9. Juli in Baltimore gehalten werden. Der Platz ist gewiß recht passend; aber der Tag scheint uns ein wenig weit hinausgeschoben zu sein.

— Die demokratische Staatsconvention von Pennsylvanien tritt am 30. d. M. in Reading zusammen.

Pittsburg, Pa., 9 Mai. Hier eingetroffenen Berichten zufolge ist heute das Städtchen Somerset, Pa., durch Feuer zerstört worden. Als die Flammen das Telegraphen Büreauerfoßt hatten, brachte man die Apparate nach einem anderen Gebäude, das jedoch bald darauf ebenfalls niederbrannte. Nähere Einzelnheiten liegen noch nicht vor. Somerset ist ein Städtchen von 4000 bis 5000 Einwohnern und liegt nicht weit von Altoona zwischen Pittsburg und Harrisburg.

Neue Anzeigen.

Großer Ball,

Gehalten in Augustus Simon's Halle
Lyde Park,
Am Montag den 20. Mai 1872.

Zu diesem Balle habe ich umfassende Vorbereitungen getroffen und nehme mir daher die Freiheit, ein verehrtes Publikum zu recht zahlreichem Besuche einzuladen.
Gute Musik und die besten Erfrischungen.
1w August Simon.

Verlangt werden:

Fünf Aktien des deutschen Bauvereins No. 1, wofür die höchsten Marktpreise cash bezahlt werden. Man melde sich bei J. H. Günster oder C. D. Neuffer. 2bapba

Deutscher Bauverein No. 3.

Regelmäßige Einzahlung:
Montag den 27. Mai.
Abends 8 Uhr, in John Zeidler's Halle.

Groceries und Provisionen.

Der Unterzeichnete hat in seinem Hause an
Willow Straße,
in der 11. Ward ein Grocerie- und Provisions-Geschäft eröffnet und wird alle in einer Haushaltung nöthigen Artikel und Lebensmittel stets vorräthig halten. Um die Gunst seiner Nachbarn und Landsleute bittet
16mi1m Peter Müller, 1.

Turn-Verein.

Regelmäßige Geschäfts-Versammlung am Sonntag den 19. Mai, um 2 Uhr Nachmittag, in der Turnhalle, wozu die Mitglieder freundlichst eingeladen sind.
C. Schröer, 1. Sprecher.
J. Lindemann, Schriftw.

Neues Schuh Geschäft

von
Miller & Baumeister,
532 Lackawanna Avenue, Ecke von Adams Ave.,
Scranton, Pa.

Die Obigen machen das deutsche Publikum darauf aufmerksam, daß sie stets ein gutes Lager von
Stiefeln und Schuhen
und alle in ihr Fach einschlagende Artikel zum Verkauf halten werden und laden zu zahlreichem Zuspruch ergebenst ein. 16mi72

Deutscher Ball,

Zum Benefiz für **Wittwe Brunner,**
In Fabers Halle, Petersburg,
Am Samstag den 18. Mai 1872.

Ich mache die Besucher des Balles noch speziell darauf aufmerksam, daß bei der Gelegenheit eine Quille (Bettdecke) ausgetanzt wird und lade zu zahlreichem Besuche ein. Wittwe Brunner.

Zu verkaufen:

Ein gutes Haus und Lotte, 40 bei 200 Fuß, an der Westseite von Remington Avenue, an dem gewöhnlich als Slocum Flats bezeichneten Orte in Scranton, Pa. Dieses Eigenthum ist bestmöglichst kultivirt und hat einen Brunnen mit gutem Trinkwasser. Einzelnheiten und Termine sind zu erfragen bei
Chas. DuPont Breck,
16mi Advokat, Scranton, Pa.

Umzug.

Der Unterzeichnete hat sein wohlbekanntes Wein- und Liquor Geschäft nach
No. 222 Penn Avenue
fast direkt gegenüber von seinem bisherigen Lokale verlegt und ersucht das Publikum, ihm auch dort ferner seine Gunst zu schenken.
16mi J. Appert.

Erstes Auftreten
von
Flori und Sepl's
Tyroler Sänger-Gesellschaft,
in Germania Halle,
Am Samstag den 18. Mai 1872.

Die obige Gesellschaft, welche in Europa überall mit dem größten Applaus aufgenommen wurde und erst vor einigen Tagen in New York ankam, hat sich auf kurze Zeit engagirt. Ich habe mich stets bestrebt, meinen Gästen eine gute Unterhaltung und jede Bequemlichkeit zu bieten und darf daher auch zu den allabendlichen Vorstellungen der obigen Truppe ergebenst einladen.
16mi John Zeidler.

Eröffnung
des
Franklin Hotels,
Cedarstraße,
mit freiem Lunsch,
Am Samstag den 18. Mai 1872.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit, das verehrte deutsche Publikum zu dieser Eröffnung freundlichst einzuladen.
Der Lunsch wird unter der Aufsicht eines bekannten Restaurateurs zubereitet, was für seine Güte garantirt. Henry Burgers.

Eröffnung
des
National Garten
mit einem
Großen Ball!
Am Pfingstmontag, den 20. Mai '72.

Das vorzügliche
Bockbier
aus der Brauerei von Glanz u. Kübler wird positiv am Samstag eintreffen und dann ein ausgezeichnetes
Lagerbier
folgen.
Für sonstige Erfrischungen, gute Musik und Ordnung sorgt Euer ergebenster
Peter Robling.

Ball! Ball!! Ball!!!

abgehalten am 20. Mai 1872,
Pfingst-Montag!
im
Central Park Hotel
(früher Slocum's Insel.)
Musik von Diller's String-Band.
Höflichst laden ein
Ochs, Diller & Cessa.

Deutscher
Bauverein, No. 3.

Die Wahl für Beamte des obigen Vereins findet am
Montag den 20. Mai,
Abends 8 Uhr,
statt. Alle Aktieninhaber sind ersucht, sich in der Versammlung einzufinden.
Im Auftrag des Direktoriums,
N. G. Goodman, Sekr. p. t.

PHIL. SCHNELL,
KEYSTONE HOTEL
an der Hyde Park Seite von Lackawanna Avenue.

Das beste Robinson'sche Bier und andere Getränke, und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.
Bedienung pünktlich und reell.
Es ladet zu recht zahlreichem Zuspruch freundlichst ein 9mi72 Phillip Schnell.

Musik-Unterricht.

Der Unterzeichnete ertheilt für einzelne Schüler oder Klassen Piano-, Violine- und Gesang-Unterricht und hat stets vorräthig eine gute Auswahl von Violinen, Saiten, Bogen, sowie Musikalien. Office in Hrn. Jakob Hesels Wohnung an Lindenstraße. A. Conrad.

☞ Frau Conrad ertheilt ebenfalls Unterricht im Guitarrespielen und Gesang, und etwaige Anmeldungen an obigem Orte finden pünktliche Berücksichtigung. 16mi

2. Jahres Ball,
des
Lackawanna Männerchor,
Abgehalten Samstag 25. Mai,
in
Georg Hartmanns Concordia Halle.
Tickets 50 Cents.—Anfang 7½ Uhr.

Für gute Speisen und Getränke sowie feine Musik ist bestens gesorgt.
Alle Freunde des Gesanges sind bestens eingeladen. Das Comite.

Verloosung.

Alle Loosinhaber für die beiden Pferde der Wittwe Werner sind hiermit benachrichtigt, daß die Verloosung eines der Pferde (da bis jetzt kaum die Hälfte der Tickets abgesetzt sind) am Freitag den 17. Mai, Abends 8 Uhr, in der Halle des Unterzeichneten stattfinden, und daher freundlichst eingeladen. John Zeidler.

Marschals-Verkauf

Zufolge dreier Befehle von Fiori Facias, ausgestellt von der Mayors Court der City Scranton und an mich gerichtet, werde ich am
Donnerstag, den 30. Mai 1872,
um 8 Uhr Vormittags, in dem Courthause der Stadt Scranton das folgendermaßen beschriebene Eigenthum zum öffentlichen Verkauf bringen, nemlich:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die folgende Lotte Land, gelegen in der 8. Ward der Stadt Scranton, Luzerne County, Pa., und in Lotte No. 8 im Block No. 293 besagte Lotte ist 25 Fuß Front an Lackawanna Avenue und 154 Fuß tief zur Commercial Alley. Alles angebaut, mit einem dreistöckigen Backsteinhause an besagter Lackawanna Avenue und einem zweistöckigen Hinterhause an Commercial Alley, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von James Blair, gegen John Cummings, P. W. Slocum gegen John Cummings, die People's Straßen Eisenbahn gegen John Cummings.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Lotte, Strecke oder Parcelle Land, gelegen in dem früheren Providence Borough, jetzt City von Scranton, begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an der Nordwestecke von Land des Daniel Botsford, und laufend von da in nördlicher Richtung entlang einer Alley 99 Fuß, von da in östlicher Richtung parallel mit einer nach der Mühle führenden Straße etwa 200 zur Straße, die rechtwinkelig mit der Millstraße läuft, von da in südlicher Richtung entlang besagter Straße 99 Fuß zu einer Ecke von Land des Daniel Botsford, dem Anfangsplatze, enthaltend ein Wohnhaus und Nebengebäude, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage des deutschen Bau- und Spar-Vereins No. 3 gegen H. E. Harner und John T. Lewis.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebene Lotte, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der 8. Ward der City Scranton, Luzerne County, Pa., begrenzt nördlich von Lackawanna Avenue westlich von einer Alley, südlich von Railroad Alley und östlich von Land, jetzt im Besitz von Philip Bernhardt; das besagte Eigenthum ist bekannt als 216 Lackawanna Avenue. Alles angebaut, mit einem dreistöckigen Backsteingebäude und Hinterhaus, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von William Sillman gegen John W. Munger

Marschalls Office, } A. B. Stevens,
Scranton, 9. Mai '72. } Marschall.

Wohnungsveränderung.

Allen meinen werthen Kunden diene hiermit zur Nachricht, daß ich meine Wohnung auf die untere Flat bei Dan. Heinz verlegt habe, und bitte wie zuvor alle meine Geschäfte pünktlich und gewissenhaft zu besorgen. Wittwe R. Zorn,
9m 6w deutsche Hebamme.

Deutsches
Schnittwaaren-Geschäft.

Max Rieß & Co.,

329 Lacka. Ave., Ecke von Wyoming
gegenüber der ersten National Bank.
Das größte Teppich-Lager in der Stadt.

Hoflieferanten Sr. Majestät des Präsidenten Ulysses S. Grant.

Feine gestreifte Seide zu 75 Cents.
Farbige und schwarze Seide zu allen Preisen.
Schöne Kleiderstoffe zu 25 Cents.
Shawls, die schönste Auswahl von 2 Doll. bis zu 100 Doll. das Stück.
Weißwaaren, Stickereien, Gardinen.
Reifröcke und Corsets zu 40 Cent.
Fertige feine Damen-Jacken billig.
Tuche für Herren und Knabenanzüge.
Federn! Federn! Federn!
die allerbesten; kurz, alles was ihr wollt, könnt ihr bekommen bei
Max Rieß & Co.,
329 Lackawanna Avenue.

Sattlerei.

Simon Schön,

Mainstraße, Hyde Park,
gegenüber der neuen Kirche, Verrierfields Block, fabrizirt alle Sorten von leichten und schweren
Pferde-Geschirren.
Ferner Händler in
Feinen Koffern, Reisetaschen,
Pferdebekleidung und Sattlerei Waaren.
Deutsche, sprecht bei ihm vor. 23jn72

Glanz & Kübler's

berühmtes
Easton Lagerbier,
täglich frisch verzapft
im
National Garten,
von P. Robling.

Deutscher
Bauverein, No. 1.

Regelmäßige Einzahlung:
Am Samstag 18. Mai.

Zu verkaufen:

Der Unterzeichnete offerirt sein in Dorgetown gelegenes Haus nebst Lotte zum Verkauf, wegen Abreise von Scranton. Näheres zu erfragen bei ihm selbst im Hause. Jakob Schmitt,
18ap72 auch „schwarzer Jack" genannt.

Marschalls-Verkäufe
von Grundeigenthum.

Zufolge verschiedener Executionsbefehle, ausgestellt von der Mayors Court der Stadt Scranton und an mich gerichtet, werde ich in öffentlicher Versteigerung in dem Courthause von Scranton am
Samstag den 25. Mai 1872,
um 10 Uhr Vormittags, das nachfolgend beschriebene Eigenthum zum Verkauf ausbieten, nämlich:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Lotte Land, gelegen in der City von Scranton, Luzerne County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer Ecke von Morgan Lewis' Land an der Südseite von Oakstraße, läuft gegenüber einem Hause, jetzt oder früher von Andrew Winton bewohnt, von da südlich 70 Grade, westlich entlang der Linie des besagten Morgan Lewis 150 Fuß zu einer Ecke an der Alley; von da östlich 20 Grade, östlich entlang letzterer Alley etwa 56 Fuß zu einer Ecke an der Westseite einer Einsenkung, von da nördlich 70 Grade, östlich 150 Fuß zur Seite von Oakstraße, lassend einen Strich Land von etwa 8 Fuß Weite zwischen der obenbeschriebenen Lotte und derjenigen, welche W. W. Winton an Wm. E. Geddies verkaufte, welcher Strich reservirt ist zum Zweck einer Einsenkung oder Ableitung für niederes Land, von da nördlich 20 Grade, westlich etwa 46 Fuß zum Anfangsplatze.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von George Swallow gegen John Tomkins.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf Lotten No 3 und 4 im Block No. 24, gelegen an Jacksonstraße, Hyde Park, auf dem Plane besagter Stadt, welcher eingetragen und registrirt wurde, und durch Nachweis des derart registrirten Planes ist es ersichtlich als Price und Pancoast's Addition zu dem Borough von Hyde Park. Besagte Lotten sind je 25 Fuß vorn und hinten und 150 Fuß tief, reservirend alle Kohlen und Mineralien. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Holzwohnhause mit Basement, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Burt u. Verney gegen Thomas Horan.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Lotte Land, gelegen in der 11. Ward der City Scranton, Luzerne County, Pa., gelegen an der Cedarstraße, und begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist Lotte No. 21 in Block oder Quadrat No. 6 auf dem Stadtplan von Scranton. Besagte Lotte ist 40 Fuß weit vorn und hinten und 140 Fuß tief, mit einer öffentlichen Alley hinten, 16 Fuß weit. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen Holzwohnhause darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Gebrüder Goldsmith gegen George Pfeiffer; ferner Salomon Phillips gegen George Pfeiffer.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, in besagtem Urtheil benannt, in und auf die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der südlichen Seite von Mainstraße, Hyde Park, in der 5. Ward der Stadt Scranton, Luzerne County, Pa., begrenzt nördlich von Land des Reese Griffiths, östlich von Land des John Evans, südlich von Land des Daniel Morris und westlich von besagter Mainstraße. Besagte Lotte ist etwa 13 Fuß weit vorn an Mainstraße und 146 Fuß tief. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen bölzernen Wohnhause und Außengebäuden, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Daniel u. Thomas gegen John R. Griffiths.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem Borough Dunmore, Luzerne County, Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an einer Ecke von Lotte, kontrahirt an Sidney Kreyer an Shoemaker straße, von da in östlicher Richtung in Linie von besagten Kreyer's Lotte zu derjenigen kontrahirt an Wm. Schulz von da in südlicher Richtung und Linie von Schulz's Lotte 60 Fuß zu einer Ecke, von da westlich gleichlaufend mit Kreyers Linie zur Straße oder Wege und Ecke, von da westlich bei besagtem Wege zum Anfangsplatze. Ist dieselbe Lotte übertragen von S. Green, Ira Tripp und Andern an Mary A. Graham durch Deed, datirt 1. April 1859 und eingetragen im Deedbuch No. 97, Seite 34 &c., in der Recorders Office zu Wilkesbarre, und von besagter Mary A. Graham zu Orson Graham, verkauft an Mary Bieseker. Alles angebaut, mit einem 14stöckigen Holzwohnhause, einer Schurer und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Charles Fischer gegen John Beh und Anna Beh.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen in und auf den gewissen Streich Land, gelegen an Penn Avenue in der 7. Ward der City Scranton, Luzerne County, Pa., enthaltend in Front an besagter Penn Avenue 30 Fuß bei 180 Fuß Tiefe zu einer öffentlichen Alley. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause mit Steinbasement, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von G. B. u. S. Association No. 3 gegen Philip Joos und Dennis Haag, M. Rohling gegen Philip Joos, Jakob Kraft und Jakob Ferber, und Friedrich Clapper, Gebrauch von J. T. Keene, gegen Philip Joos.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und und auf die nachfolgend beschriebene Lotte, Strecke oder Parzelle Grund, beschrieben wie folgt, nemlich: sind Lot en No. 21 und 22, im Quadrat oder Block No. 24 auf Price u. Pancoast's Karte von Lotten in der 4. Ward, City Scranton, Luzerne County, Pa., besagte Lotten sind je 25 Fuß Front an der Straße, bekannt als Grant Avenue, und 250 Fuß tief. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von C. A. Smith, überschrieben an N. Washburn, gegen Martin Mahon.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die nachstehend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, nemlich: Ist Lotte No. 145 auf dem Plane von Park Hill, in der 5. Ward der City Scranton, Luzerne County, Pa.; besagte Lotte ist 55 Fuß Front an South Lynnstraße und 133 Fuß in Tiefe zu einer Alley, reservirend alle Kohlen und andere Materialien unter der Oberfläche, mit dem Recht, sie zu graben und wegzuschaffen. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von N. Washburn u. Co. gegen Martin Joyce.

Ferner:

Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf das nachfolgend beschriebene Eigenthum, nämlich: Die Lotte ist 25 Fuß Front an Mainstraße, Hyde Park, City von Scranton, Luzerne County, Pa., und eirca 150 Fuß tief und erstreckt sich von Mainstraße bis hinten an eine Alley. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, als Salon und Wohnung benutzt und an Mainstraße grenzend. Ferner, ein zweistöckiges hölzernes Wohnhaus hinten auf der Lotte und zunächst der Alley, nebst Zubehör.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Reuben u. Oblinger gegen George Eisenhart.

Marschalls Office, } A. B. Stevens,
Scranton, 4. Mai. } Marschal.

Zu verkaufen:

Ein 6 Oktav Piano, in noch gutem Zustande; Preis nur $90 cash. Zu erfragen bei George Grambs, Madison Avenue. 9mi

N. G. Buttermann & Phillips,
Verkäufer von
Groceries und Provisionen,

Petersburg, 10. Ward,
halten immer vorräthig die beste Auswahl von Groceries, Mehl und Futter, deutsche Früchte, Zucker, Kaffee, Thee u. s. w. Das deutsche Publikum ist eingeladen, und mit seiner Kundschaft zu beehren und sich zu überzeugen, daß wir die beste Waare zu dem billigsten Preise verkaufen.
4ap72 N. G. Buttermann u. Phillips.

(Frei nach Schiller.)

Er stand auf seines Daches Zinnen
Und schaute mit vergnügten Sinnen
Auf Wilkesbarre City hin!!
„Dieß Alles ist mir unterthänig,"
Begann er zu Egyptens König,
„Gestehe, daß ich glücklich bin!"

„Dir sind die Götter hold gewesen,
Doch, scheint es, hast du nie gelesen
Von dem berühmten Cesar Wahl!
Genug kann man den Mann nicht schätzen,
Er weiß die Leute zu ergötzen,
Drum geht sofort nach „Old Fell Hall."

Dort findest du in vollem Chor,
Dir zu gefallen, Jacob Reuffer,
Bei frischem Bier und guten Wein,
Drum Freundchen, laß das Prahlen sein,
Besuch erst diesen Unterthanen
Doch laß dich nie zum Zahlen mahnen.

Jeden Nachmittag und Abend
Freies Concert,
Musik und Gesangsvorträge,
ausgeführt von dem bekannten Glockenspielvirtuosen
Cesar Wahl
in Jacob Nueffers Bier Salon,
(Old Fell Hause)
Ecke Northampton und Washingtonstraße.
Für gute Speisen und Getränke sowie prompte und coulante Bedienung ist gesorgt.
Reisende finden freundlich alle gewünschten Bequemlichkeiten, gute Betten und vorzügliches Board. 25ap Jakob Nueffer.

Grocerie-Geschäft

von
Herm. Schürholz,
Ecke der Cedar und Hickorystraße.
Nur die allerbesten Waaren werden in diesem Store verkauft und zwar zu den billigsten Preisen. Hausfrauen finden sowohl Lebensmittel jeder Art als auch Toilet- und Luxusgegenstände, kurz Alles, was in einer wohleingerichteten Haushaltung nöthig ist. 13j71
Willst du bedient sein prompt und fein,
So kehr' bei Hermann Schürholz ein.

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß eine Applikation an die nächste Sitzung der Pennsylvania Legislatur gemacht wird für die Inkorporirung einer Depositen, Disconto und Sparbank, mit allgemeinen Bankprivilegien, unter dem Namen „Deutsche Sparbank der Stadt Scranton," lokirt in Scranton, Pa., mit einem Kapital von fünfzig Tausend Dollars und dem Recht, dasselbe auf zweihundert Tausend Dollars zu erhöhen.
Scranton, 1. April 1872—1ap6m

Ein kräftiges Alter oder ein frühzeitiger Tod.

Soeben ist erschienen die dritte, stark vermehrte und mit 25 anatomischen Abbildungen versehene Auflage des Werkes:

Der Jugendspiegel,

oder: Die Geheimnisse des Geschlechts-Ganges.
Von **Dr. J. Ludwarsch**, prakt. Arzt, Chicago.

Die entsetzenden Geschlechtskrankheiten und deren Folge, die Lustseuche, sind darin, selbst für den Laien, deutlich genug beschrieben und die radikalen Abhülfungen verständlich; — der Heilungsplan, außer Anwendung der bei ertretenden Mercurial, ist durchaus ungefährlich, und selbst in den hoffnungslosesten Fällen nicht gehäuft zu nennen kommen.

Gegen Einsendung von 25 Cents wird es Jedem frei zugeschickt, wenn man adressirt: **Dr. J. Ludwarsch 114 W. Randolph St., Chicago, Ill.**

Bei demselben Verfasser ist zu demselben Preise zu haben:
„Geheime Winke für Mädchen und Frauen,"
oder: Die krankhaften Störungen der Geschlechtsfunktionen des Weibes, und deren Heilung.

Zu verkaufen:

Ein werthvolles Eigenthum, gelegen an Mainstraße, nahe Lakawanna Avenue, in Hyde Park. Die Lotte hat 26 Fuß Front bei 300 Fuß Tiefe. An der Mainstraße ist ein Hotel, 18 bei 48 Fuß und zweistöckig, mit Tanzsaal; am hinteren Ende der Lotte ist ein zweistöckiges Wohnhaus, 16 bei 22 Fuß, mit angebauter Küche, 12 bei 12 Fuß. Brunnen in Keller, mit Wasser das ganze Jahr, nebst allen anderen Außengebäuden. Der Platz ist ein guter Geschäftsstand und wird unter annehmbaren Bedingungen verkauft von Geo. Eisenhart, Hyde Park. 14mj

Coursen und Compagnie,

(A. Hampton Coursen,)
Ausgewählte
Familien-Groceries, Provisionen, Früchte
und
Holz- und Korbwaaren,
No. 423 Lackawanna Avenue,
11jr Scranton, Pa. 72ba

Conrad Wenzel,

Petersburg,
Händler in
Blech-, Eisen- und Kupfer-Waaren,
hat alle in sein Fach einschlagenden Artikel in bester Qualität stets vorräthig.
Bauarbeiten, wie z. B. Blechdächer, Legen von Gas- und Wasserröhren und ähnliche Arbeiten werden besonders pünktlich und gut ausgeführt.
Alle meine Arbeit ist nach echt deutscher Art gut und dauerhaft.
Bestellungen nehmen entgegen die Herren Wm. Heniel, Penn Avenue, und Friedr. Weichel, Cedarstraße.
(Geschäftslokal in Peter Schäfers Haus, gegenüber von Friedrich Faber.) 20ap71

Philip Robinson,
Bierbrauer,

Cedar Street, Scranton, Pa.
Empfiehlt sein ausgezeichnetes Fabrikat den verehrten Wirthen bestens. 10jn6

Versicherung,
Spedition—und—Wechsel.

A. Stewart Potter (Nachfolger von H. Walter) ist Agent für die ... von Germania Life Insurance Co. in New-York und ... Versicherungs-Gesellschaft. Ferner Agent für ... Liverpool, New York und Hamburg, Dampfer-Linien. Passage ... alle europäischen Segelschiffen nach ... scheine auf Dampfmen und alle ... und von Hamburg, Bremen und Havre werden verkauft. Wechsel ... auf allen Theilen des alten Landes ... Geld zu niedrigen Raten ausgeliehen.
Office, 205 Lackawanna Avenue (Heidlers Block), eine Treppe hoch.

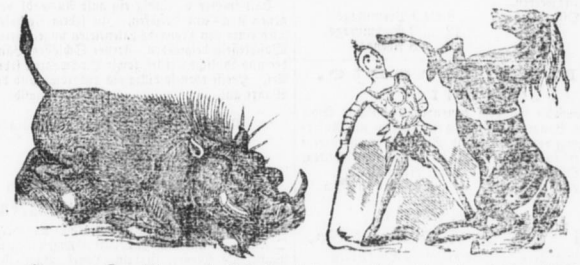
P. T. Barnum's
Große Reisende Welt-Ausstellung,
Museum, Menagerie, Caravanne, Hippodrom, Politechnisches Institut,

Internationaler Zoologischer Garten,

Dan Castello's nach dem feinsten Anstande geleiteter
Circus
in sechs separaten colossalen Zelten.

Sieben in Verbindung stehende Schau-Ausstellungen für einen
Eintrittspreis von 50 Cents.

Wird in Scranton Vorstellungen geben am Donnerstag, 23. Mai '72.
Drei vollständige Ausstellungen der ganzen Combination.
Die Thüren öffnen um 10 Uhr Vormittags und um 1 und 7 Uhr Nachmittags.
Hippodrom-Vorstellungen um 11 Uhr Vormittags und 2 und 8 Uhr Nachmittags.



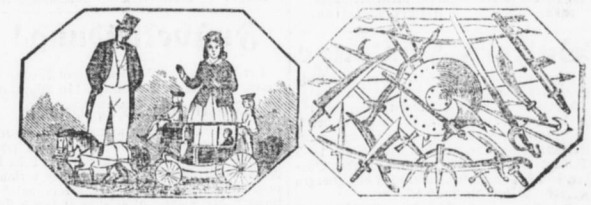
Damen, Familien und Schulen sind namentlich ersucht, so weit dies möglich ist, der Vormittags-Vorstellung beizuwohnen, die um 10 Uhr beginnt, um das unangenehme Menschengedränge zu vermeiden, welche sich immer des Abends einfindet.

In dem Museum und polytechnischen Institut befinden sich einhundertausend lebendige, ausgestopfte und andersartige Merkwürdigkeiten aus allen Theilen der Welt. In der Menagerie, der Caravane und dem Zoologischen Garten sind fünfhundert seltene wilde Thiere, Vögel, Reptilien und Seltenheiten aus den entferntesten Weltheilen. — In dem Departement der Hippodrom und Circus sind zu mehr denn hundert der ausgezeichnetsten Künstlerinnen. Unter denselben sind die große Damen Melville Familie, die Feine Stokes und eine Menge Anderer, alle Kunstler erster Klasse, von denen viele weder Zaum noch Sattel benutzen.

Zwei Züge mit 38 Karren, mit Einschluß der Schlafwägen, sind erforderlich, um diese große bewegliche „Welt-Ausstellung" zu manoeuvriren. Tausende von ganz neuen Schaugegenständen, die niemals vorher gesehen wurden in diesem Lande, werden täglich vorgeführt.

Ferner:
Vier lebendige Cannibalen von den Fiji Islands.

Die einzige lebende Giraffe in Amerika und die einzige Gruppe von monströsen lebenden
Seelöwen von Alaska, je eintausend Pfund schwer.
Die abgerichtete Kunstreiter-Geiße „Alexis"
von Alexandria, Egypten.
Lebensähnliche, Musikalische und Mechanische Automaten.



Anacondas und Boa Constriktors, zwanzig Fuß lang.
Prachtvoller Teleskopischer Goldener Triumphwagen, vierzig Fuß hoch.
Eine große Straßen-Parade
die allein werth ist, viele Meilen zu gehen, wird gegen 8½ Uhr Morgens stattfinden.

Jedes Departement der Exhibition wird so gefunden und eingerichtet, daß es dem reinsten Sittlichkeitsgefühl und dem feinsten Anstand keinen Anstoß giebt. Die einzige Schau-Ausstellung in Amerika, welche von der religiösen und weltlichen Presse entdeckt und täglich von ausgezeichneten Predigern und Geistlichen besucht wird.

Drei Vorstellungen täglich,
um dem Volksdrange zu entsprechen:
10 Uhr Vormittags,
1 Uhr Nachmittags
und **7 Uhr Abends.**
Eintrittspreis:
für die ganze Ausstellung nur 50 Cents.
Kinder Halbpreis.
Die einzige Schaustellung in der Welt,
welche zwei Ringe und zwei Truppen von Künstlern nöthig hat.

Etwas Aehnliches war noch nie auf dem Erdboden gesehen worden.

☞ Freier Zutritt für Alle, welche die Lebens-Beschreibung von P. T. Barnum kaufen, von ihm selbst verfaßt, nahe an 900 Seiten, Muslin-Einband mit Vergoldung, Stahlstich-Portrait, 32 volle Seiten Holzschnitte, von $3.50 herabgesetzt auf $1.50, und jeder Käufer erhält dabei ein 50 Cents Ticket. Zu haben von dem Agenten am Tage der Ausstellung.